AFDASSC

ssp fribourg

SBK ASI

Petition an die Finanz- und Gesundheitsdirektion

Pflegefachfrauen/-männer und FAGE

Angesichts der immer grösser werdenden Verantwortung ist die Zeit gekommen, um die Löhne der Pflegefachfrauen /-männer und der FAGE hochzustufen, und zwar mindestens in die Klassen 18 (Pflegefachfrauen/-männer) und 12/13 (FAGE)!

Pflegefachfrauen/-männer und FAGE arbeiten in Paaren und sind ein **wichtiger Teil des Gesundheitssystems**. Dennoch sind ihre Löhne weit unterbewertet: Im Staat Freiburg sind fast alle Funktionen auf Bachelor-Niveau FH mindestens in Lohnklasse 18 eingestuft, ausser Gesundheitsfunktionen wie die **Pflegefachfrauen und -männer**. Bei ihrer letzten Evaluation (2009) hatten die Pflegefachpersonen eine "Klassengewichtung" von 18,37 erhalten, was ziemlich deutlich über der Lohnklasse 18 lag, die **sie also schon damals hätten erhalten müssen**.

Die **FAGE** haben ihrerseits **neue Verantwortlichkeiten** wie den Umgang mit Patienten in Krisensituationen und die Übernahme bestimmter medizinisch-technischer Handlungen. Oft sind sie auf sich **allein gestellt, um Stationen und Stockwerke zu verwalten**. Obwohl viele Funktionen auf EFZ-Niveau in der Lohnklasse 12 angesiedelt sind, werden sie immer noch in die Lohnklasse 11 eingestuft.

Ein solcher Mangel an Anerkennung für Pflegefachfrauen/-männer und FAGE ist einfach nicht hinnehmbar! Ohne sie würden die Krankenhäuser oder Pflegeheime nicht funktionieren.

Die Pflegefachfrauen/-männer, der Verband der FAGE (AFDASSC) und der VPOD fordern seit mehreren Jahren eine Aufwertung der Löhne dieser beiden Funktionen. Diese Forderung wird im Übrigen von zahlreichen Direktionen von Pflegeheimen und Spitälern geteilt. Es ist an der Zeit, dass der Staatsrat - endlich! - einen Beschluss fasst.

NAME	VORNAME	ADRESSE	UNTERSCHRIFT

Bis zum 22. Januar 2024 an folgende Adresse zurückschicken: VPOD – Region Freiburg, CP1444, 1701 Freiburg